



Nr. 77 / 6. Mai 2016

Jubiläum der DLRG-Jugend: Landtagspräsident dankt Lebensrettern

Landtagspräsident Klaus Schlie hat heute (6. Mai) die Feierstunde der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) anlässlich des 30. Landesjugendtreffens im Regionalen Berufsbildungszentrum Wirtschaft Kiel besucht. Schlie würdigte das vorbildliche ehrenamtliche Engagement, forderte aber auch bessere Rahmenbedingungen für die Organisation.

Beim 30. Landesjugendtreffen der DLRG lobte der Parlamentspräsident den unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz der jungen Helfer: „Solidarität mit der Gesellschaft kann ganz unterschiedlich aussehen. Die Bereitschaft aber, einen Menschen aus Lebensgefahr zu retten, ist schon etwas ganz Besonderes.“ Schlie dankte den Rettungsschwimmern für ihren Elan, ihre Begeisterung und ihre Einsatzbereitschaft, „mit der Sie die Idee der Lebensrettung, die in Deutschland schon seit hundert Jahren verwurzelt ist, lebendig halten“.

Gleichzeitig mahnte der Landtagspräsident eine Verbesserung der Rahmenbedingungen an, unter denen die DLRG arbeitet: „Ich werde nicht müde, immer wieder zu fordern, diesen leistungswilligen und vor allem leistungsfähigen Spezialhilfsdienst endlich gleichberechtigt den anderen Hilfsdiensten des Katastrophenschutzes zur Seite zu stellen!“ Insbesondere in der Sommersaison seien die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer bis zur Belastungsgrenze im Einsatz.

Für die 50. Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen wünschte Landtagspräsident Schlie den Teilnehmern viel Erfolg. Die Meisterschaften werden heute und morgen in der Schwimmhalle der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ausgetragen. Die Teilnehmer reisten aus 57 Ortsverbänden zum Landesjugendtreffen und den Landesmeisterschaften an.